

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 31/32 (1898)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Sehau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespartene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonsen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXXI.

ZÜRICH, den 8. Januar 1898.

Nº 2.

Parkett-Fabrik
C. Thurnheer-Rohn, Baden (Kanton Aargau).
Nachfolger von Alois Rohn.

Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfiehlt in tadeloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in
gewöhnlichen Riemens und Tafeln

vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.
— Asphaltriemen —
als Specialität.

Stelle-Ausschreibung.

Die bei der Bauverwaltung der Stadt Aarau neu geschaffene Stelle eines

Stadtingenieurs

wird hiermit zur Besetzung ausgeschrieben.

Verlangt wird tüchtige, theoretische und praktische Bildung im Strassen- und Wasserbau, sowie dass der Bewerber entweder das Diplom als schweiz. Konkordatogeometer bereits besitzt oder das bezügliche Examen sofort bestehen kann. Besoldung Fr. 5000.

Anmeldungen sind bis 31. Januar 1898 dem **Gemeinderat Aarau** einzureichen.

Nähre Auskunft über die Obliegenheiten des Stadt ingenieurs erteilt Herr **Stadtammann Schmidt** in Aarau.

Aarau, den 21. Dezember 1897.

Der Gemeinderat Aarau.

A. Oehler & Co., Aarau,

Maschinenfabrik und Eisengiesserei

liefern

Haberland-Eisen- und Stahlgiessguss,

weiches, dichtes, auch schweissbares Eisen darstellend, der im direkten Verfahren (ohne Tempern) hergestellt wird und sich besonders für Stücke eignet, welche stark beansprucht werden und durch Schmieden nur mit verhältnismässig grossen Schwierigkeiten anzufertigen sind. Wir laden die Herren Interessenten ein, durch Probeaufträge die Vorzüglichkeit des neuen Produktes kennen zu lernen.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Zur Erlangung von Plänen für den Neubau einer **zweiten reformierten Kirche in Neumünster-Zürich** wird unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten Konkurrenz eröffnet.

Das Programm ist von Kantonbaumeister **Fietz** in Zürich zu beziehen.

Eingabetermin 15. April 1898.

Die Baukommission.

Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und **Merzig**.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.
Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.
— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

Stelle-Ausschreibung.

Die neugeschaffene Stelle des **Bautechnikers** (technischen Inspektors) des aargauischen Versicherungsamtes wird anmit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die Anfangsbesoldung beträgt Fr. 3200.—.

Nähre Auskunft erteilt der **Vorsteher** des aargauischen Versicherungsamtes.

Bewerber haben ihre **Anmeldungen** schriftlich und unter Beilage der Zeugnisse über ihren Studiengang und bisherige praktische Thätigkeit im Hochbaufache bis und mit dem **15. Januar 1898** der unterzeichneten Amts stelle einzureichen.

Aarau, 22. Dezember 1897.

Der Staatswirtschaftsdirektor des Kts. Aargau:

Dr. H. Müri.

Stelle-Ausschreibung.

Beim eidg. Amt für geistiges Eigentum sind zwei neugeschaffene **Ingenieurstellen** zu besetzen.

Bewerber haben sich bis zum **20. Januar 1898** bei der unterzeichneten Amts stelle anzumelden.

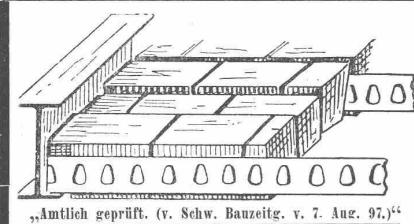
Erfordernisse sind: tüchtige, mechanisch-technische Bildung und genügende Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Kenntnis des Italienischen ist erwünscht.

Die gesetzliche Besoldung beträgt 4000—5500 Fr. für Ingenieure erster Klasse und 3500—4500 Fr. für Ingenieure zweiter Klasse.

Die Bewerber für die am 6. Dezember 1897 ausgeschriebene Stelle werden ohne weiteres als auch für diese Ausschreibung angemeldet betrachtet.

Bern, den 4. Januar 1898.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement,
eidg. Amt für geistiges Eigentum.



Grosse Tragfähigkeit bei grosser Spannweite!!
Feuersicher. Schwammfrei.
„Schürmann's“ Massivdecken auf Wellblechschienen.
Geringes Eigengewicht! Keine Patentgebühren!

Bestellungen, Auskunft, Voranschläge etc. durch den Generalvertreter für die Schweiz: **Felix Beran, Zürich**, Stockerstrasse 39. Telephon 3694.
Lager, Versandt und Inkasso durch **Bützberger & Burkhard**, Architekten und Baumeister, **Oerlikon**. Telephon 2802.

Wettbewerb um Ausarbeitung von Entwürfen für neue Quai- und Hafen-Anlagen zu Christiania.

Ausländische Ingenieure werden hiermit eingeladen zur Teilnahme an einem Wettbewerb um Ausarbeitung von Entwürfen für neue Quai- und Hafenanlagen zu Christiania.

Es sind drei Preise ausgesetzt worden, bezw. Kr. 10000, Kr. 5000, Kr. 3000.

Das Programm für diesen Wettbewerb ist von dem Amt des Hafen-ingenieurwesens unter Adresse «Nytorvet Nr. 3» zu beziehen, wo auch die in dem Programme erwähnten Unterlagen gegen die vorgeschriebene Ein-lage von 50 Kr. zu erhalten sind.

Die Entwürfe müssen bis zum 1. Septbr. 1898, nachmittags 2 Uhr postfrei eingesandt werden.

Christiania, Hafenverwaltung, Dezember 1897.

E. Christie, Klingenberg.

Kirchenbau Adlisweil.

Ueber die **Schreinerarbeiten** der **Bestuhlung** und Schlosserarbeiten (Zierbeschläge, Geländer etc.) zum hiesigen Kirchenbau wird anmit frei Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Vorausmasse und Baubeschriebe können bei der Bauleitung im neuen Pfarrhouse, Herrn E. Oeschger, eingesehen resp. bezogen werden. (Musterbänke können daselbst eingesehen werden.)

Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift «Kirchenbau Adlisweil» bis 20. Januar 1898 an den Unterzeichneten einzureichen.

Adlisweil, den 3. Januar 1898.

Präsident der Kirchenbaukommission: **Frick.**

Krahnenlieferung.

Ueber die Lieferung eines Laufkrahns von 5000 kg Tragkraft für die Kraftzentrale des neuen Gaswerkes in Schlieren wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Nähre Auskunft erteilt der Ingenieur der Gaswerke, Bureau Limmatstrasse Nr. 180.

Uebernahms-Offerten sind bis spätestens den 15. Januar 1898 mit der Aufschrift „Laufkrahnen Gaswerk Schlieren“ an den Vorstand des Bauwesens II, Herrn Stadtrat Lutz, einzureichen.

Zürich, den 3. Januar 1898.

Gaswerke der Stadt Zürich.

Bauausschreibung.

Ueber die Erstellung von 3 Hochkaminen für das neue Gaswerk in Schlieren wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Nähre Auskunft erteilt der Ingenieur der Gaswerke, Bureau Limmatstrasse Nr. 180.

Uebernahms-Offerten sind bis spätestens den 15. Januar 1898 mit der Aufschrift „Hochkamine Gaswerk Schlieren“ an den Vorstand des Bauwesens II, Herrn Stadtrat Lutz, einzureichen.

Zürich, den 3. Januar 1898.

Gaswerke der Stadt Zürich.

Die Wallenstadter Roman- & Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda

empfiehlt sich zur Lieferung ihrer vorzüglichen Fabrikate, als

I^a Roman-Cement,
I^a Schweren hydraulischen Kalk.

Sorgfältige und prompte Bedienung.

Korrespondenzen gef. nach Ennenda.

Ein theoretisch gebildeter Ingenieur für Brückenbau

findet in einer grössern schweizerischen Brückenbauwerkstätte sofort Anstellung. Anmeldungen mit Angabe der bisherigen Thätigkeit, der Gehaltsansprüche und des eventuellen Eintrittes sind unter Chiffre D 4 an die Annonen-Expedition **Rudolf Mosse in Zürich** zu richten.

Für Bautechniker.

Tüchtiger Mann der die Schreinerei, Zimmerei und das Baufach kennt, repräsentationsfähig ist, findet sofort dauernde Anstellung.

Provisions-Beteiligung nebst fixem Gehalt. Einem Bewerber mit kleinerer Kapitaleinlage wird der Vorzug gegeben.

Offerten unter Chiffre M 5980 Q an

Haasenstein & Vogler in Basel.

Zwei Ingenieure

oder geübte **Geometer** finden auf einem technischen Bureau sofort Beschäftigung bei der Ausarbeitung von Strassen- und Eisenbahnprojekten.

Anmeldungen mit Angabe über bisherige Thätigkeit und Gehaltsansprüche sind unter Chiffre A 20 Y an

Haasenstein & Vogler, Bern zu richten.

Robert Moser, Architekt in Baden, Schweiz,

sucht für sein Baubureau einen jüngern

Architekten

mit absolv. Polytechnikum und etwas Praxis.

Die Anmeldungen sollen Angaben über Studiengang, Gehaltsansprüche und Eintrittstermin enthalten.

R. & E. Huber, Pfäffikon (Kanton Zürich) Draht- und Kabelfabrik.

Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik.

Mechanische Draht- und Hanfseilerei.

Pflastersteinbrüche Weesen und Pflästereigeschäft

von

Jacques Hoesli, Glarus,

liefern das beste schweizerische Pflästerungsmaterial: Blauer Alpenkalk, Druckfestigkeit 2805 kg per cm² und keine Wasseraufnahme. Diplom an der Landesausstellung in Zürich.

Ausschliessliches Pflästerungsmaterial der Stadt Zürich; grössere Verwendung Basel, Schaffhausen, Lichtensteig, Glarus, Winterthur, Kempthal, Chaux-de-Fonds etc. Jahresprodukt über 5000 m³.

Vertretungen in **Basel** und **Winterthur**. Ausführung von Pflästerungen jeden Systems.

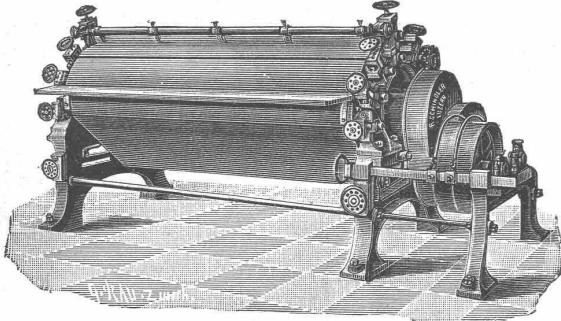
Bausteinbruch Bätlis am Wallensee:

harter Kalk; grosse Verwendung: Alpenquai Zürich, rechtsufrige Tunnel-bauten etc.

Ingenieur-Gesuch.

Eine schweizer. Brückenbau-Werkstätte sucht zum baldigen Eintritt einen jungen, tüchtigen

Ingenieur,
guter Statiker. Offerten unter H 6053 Q an
Haasenstein & Vogler, Zürich.



Zeichnerstelle.

Auf den kantonalen Ingenieurbureaux findet ein gewandter Zeichner dauernde Beschäftigung.

Anmeldungen, begleitet von Ausweisen über die bisherige Thätigkeit, sind bis zum 18. ds. Mts. an den Unterzeichneten zu richten, welcher auch allfällig gewünschte, nähere Auskunft erteilt.

Zürich, 6. Januar 1898.

Der Kantonsingenieur: Schmid.

Technikum Hildburghausen. **Gebrennte Maschinen- & Elektrotechniker,**
Fachschule für **Baugewerk & Bahnmeister etc.**
Nachhilfekurse. • Rathke, Herzogl. Direktor.

Hydraulische und elektrische Aufzüge,

sowie

Wäschereianlagen

liefert als **Specialität** unter Garantie
die Maschinenfabrik

ROBERT SCHINDLER

in Luzern.

Prima Referenzen.

Waschmaschine in 9 Staaten patentiert.

Holz cement-, Dachpappen- und Isoliermittel - Fabrik

Brändli & C^{IE}, Horgen.

Zinnen - Abdeckungen. — Holzpflasterung.

Asphalt - Kegelbahnen.

Specialität in

Asphalt - Arbeiten,

Trockenlegung feuchter Lokale,

Wasserdichte Isolierungen.

Telegramme: **Asphalt Horgen.**

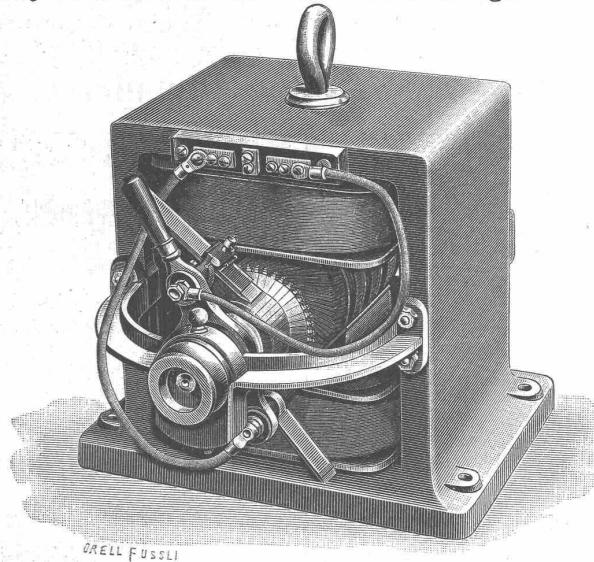
Telephon.



Fabrik für elektrische Apparate

A. ZELLWEGER in Uster.

Dynamo-Maschinen für Beleuchtungszwecke und Kraftübertragung.



Elektromotoren

in allen Grössen.

Installation elektrischer Beleuchtung jeden Umfangs, mit und ohne **Accumulatoren.**

Bogenlampen, Glühlampen.

Telephonapparate

besonders lautsprechend.

Elektrische Kontrollapparate
für alle Zwecke.

Hotelsonnen.

Schöne weisse Vernicklung.

— Gute Zeugnisse. —

Filiale: ZÜRICH III,
Bäckerstrasse 58.

Gipsdielen

mit Nut und Falz, zur raschen Herstellung billiger, trockener, feuersicherer Wohn- und Fabrikräume.

Albert Gebhardt
Gipsdielenfabrik (Eigenes Gipswerk),
Koblenz, Kt. Aargau.
Telephon.

Marmor- und Granitsäge und Polierwerk

Jean Haertsch,
Rheineck (St. Gallen).

Lieferung aller
Rohmarmor- und Granitsorten
in Blöcken und Platten.
Uebernahme aller Marmor- und
Granitarbeiten.

Spezialität: **Bauarbeiten.**
Billigste Preise.
Feinste Referenzen.

Direkt wirkende Patent-Dampfframmen

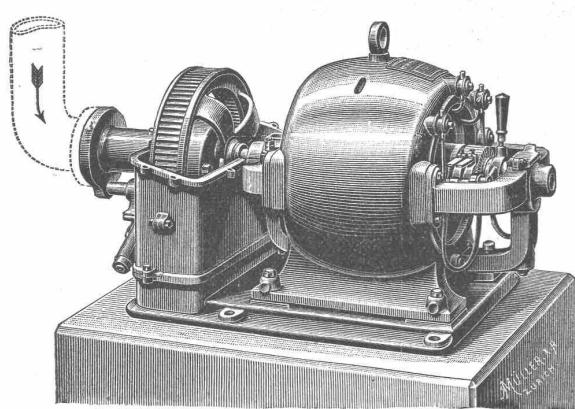
von unübertroffener
Leistungsfähigkeit.

Dampfframmen

mit endloser Kette und mit
rücklaufender Kette.

Priestman's Greifbagger,
Dampfwinden,
Dampfkrähne,
Transportable
Fördermaschinen,
Lokomobile, Centrifugalpumpen,
Transportable
Dampfmaschinen,
Wasserhebe-
Maschinen.

Menck & Hambrock,
Maschinenfabrik, **Altona-Hamburg.**



Hochdruckturbine mit direkt gekuppelter Gleichstromdynamo.

Soeben erschien,
im Verlage von **Cäsar Schmidt** in
Zürich und ist in allen Buchhandlungen
zu haben:

Schweizerischer Baukalender

1898

19. Jahrgang,
unentbehrlich für alle Architekten,
Bauunternehmer, Baumeister, Bau-
handwerker und Ingenieure.

Zwei Teile. Preis geb. 5 Fr.

Soeben eingetroffen:
**Academy Architecture
and
Architectural Review.**
1897, II (vol. XII)

von

Alexander Koch,
Architekt.

Fr. 5.—, gebunden Fr. 6.—.

Cäsar Schmidt,
Buchhandlung,
Zürich,
Fraumünsterstrasse 14,
Metropol.

Opalin.

Opalfarbiges, gewalztes Glas. Bester Wandbelag in Platten bis 10 m² für Spitäler, Restaurants etc. Englische **Closet- und Toiletten-Einrichtungen.** Trog-Closets für Schulen und Fabriken.

Passavant Iselin & Co., Basel.

Mechanische Werkstätte

ist wegen Abreise zu verkaufen.
Nur wenige Minuten entfernt von
einer Eisenbahnstation im Kanton
Zürich. Gebäulichkeiten wie neu.
Sehr schöne komplett Einrichtung.
Beständige und mehr als genügende
Wasserkraft, gute Kundschaft. Für
einen Fachmann eine ausgezeichnete
Existenz. Anzahlung nach
Uebereinkunft. Auskunft erteilt

Louis Benz, z. Hörnli,
Winterthur.

Wer eine Stelle sucht od. Vakancen zu besetzen hat, oder sich an techn. Unternehmen beteiligen will p. p., wende sich an

Deutsch. Techniker-Verkehr
Ph. Presber & Cie.
Frankfurt a. Main.
Für Prinzipale u. Behörden kostenfreier Nachweis techn. Hülfekräfte aller Branchen.

Maschinenfabrik der Aktiengesellschaft
vormals

Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur

Abteilung für Elektrotechnik.

Complete Centralanlagen für Kraft- und Lichtverteilung
jeder Art und Grösse.

Elektrisch betriebene Krahnen, Werkzeugmaschinen,
Ventilatoren, Pumpen, Schiebühnen etc.

Elektrometallurgie.

SPECIALITÄT:

Übernahme completer Turbinenanlagen mit Präzisions-Regulierung.

Ausstellung Genf: 2 Goldene und 1 Silberne Medaille.

Stelle-Gesucht.

Jüngerer Maschinen-Techniker,
welcher eine dreijährige Lehrzeit in
der Werkstätte, das Technikum und
einjährige Bureaupraxis absolviert
hat, wünscht Engagement auf Mitte
Januar a. proximo im In- oder Aus-
land.

Offerten erbieten unter Chiffre
R 7292 an

Rudolf Mosse, Zürich.

Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse.

Alleinige Inseratenannahme
für die Schweiz. Bauzeitung.

Bautechniker

für Eisenkonstruktionen und Hoch-
bau, zu baldigem Eintritt gesucht.

Offerten und Gehaltsansprüche sub
B 148 Y an

Haasenstein & Vogler, Biel.

Junger

Konkordatsgeometer

sucht passende Stelle beim Bau
oder Vermessung. Eintritt sofort.
J. E. F., Poste rest. Aarau.

Planzeichner

auf 1. Februar

gesucht.

Guggenbühl & Müller,
Zürich.

Offene Stelle.

Ein tüchtiger, gut empfohlener

Bautechniker

findet in einem Baugeschäft der
Centralschweiz für sofort dauernde
Anstellung.

Nähre Auskunft erteilt unter
Chiffre Z V 196 die Annoncen-Ex-
pedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Ingenieur,

erfahren und tüchtig im Tiefbau
wird für möglichst baldigen Eintritt
gesucht. Nur solche mit ganz guten
Referenzen wollen sich nebst Angabe
der Gehaltsansprüche melden unter
Chiffre S Z H 183 an die Annoncen-
Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Tüchtiger

Maschinen-

Ingenieur

findet in kleinerer Maschinenfabrik,
wo allerlei ausgeführt wird, sofort
dauernde Anstellung.

Offerten sub Chiffre Z M 112 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Stelle gesucht.

Junger, tüchtiger

Bautechniker

praktisch und theoretisch gebildet,
des Französischen und Italienischen
mächtig, sucht auf kommendes Früh-
jahr Stellung als Bauführer in ein
grösseres Baugeschäft. Der Eintritt
könnte nach Vereinbarung event.
schon am 15. März stattfinden.

Gef. Offerten sub Z A 176 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Bauzeichner.

Tüchtiger, selbständiger Bau-
zeichner, theoretisch und praktisch
durch, mit mehrjähriger Bureaupraxis,
sucht auf 1. Februar oder früher
Stelle in der französischen Schweiz.

Beste Zeugnisse und Referenzen
zu Diensten.

Offerten gefl. unter Z Y 174 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Gesucht: Ein jüngerer Ingenieur

auf das Stadtbauamt Solothurn für
das Vorstudium von Projekten für
die städtische Wasserversorgung.
Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen
sind an das Ammannamt Solothurn
zu richten.

Bauführer gesucht.

Für die Leitung der Bauarbeiten
am Museum und Saalbau in Solothurn
wird ein tüchtiger Bauführer gesucht,
Anmeldungen mit Zeugnissen und Ge-
haltsansprüchen sind an das Am-
mannamt Solothurn zu richten.

Auf schönstem Platze und in erster
Nähe des Central-Bahnhofes in Goldau
(grossem Eisenbahnknotenpunkte)
ist noch ca. 10 000 Meter

Bauterrain

zu verkaufen. Dasselbe wird speziell
für Fabrik (gewerbliche Zwecke)
preiswürdig abgegeben. Ausge-
zeichnetes Quellwasser, elektrische
Kraft (eventuell bedeutende Wasser-
kraft) stehen zu Diensten.

Reflektierende wenden sich gefl.
an den Eigentümer **C. Steiner,**
Hotel Steiner in **Goldau.**

Ingenieur,

35 Jahre alt, mit vieler Praxis wünscht
Stellung. Offerten sub P J 33 an
Rudolf Mosse, Mülhausen i/Els.

Maschineningenieur,

erfahren in der Fabrikation von
Massenartikeln, gewandt in der Leit-
ung, Beaufsichtigung und der Neu-
einrichtung maschiner Anlagen,
sucht sich zu verändern. Prima
Zeugnisse und Referenzen.

Offerten sub Z H 233 befördert
Rudolf Mosse, Zürich.

Un architecte de la Suisse fran-
çaise demande un bon

dessinateur

apte et expérimenté, connaissant la
construction. La connaissance de la
langue française est exigée.

Adresser les offres sous les chiffres
Z. A. 226 à **Rudolphe Mosse, Zurich.**